



Bild von Sabrina Ripke auf Pixabay

Oktober / November 2025



Gemeindebrief

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schnabelwaid

*Seid dankbar in allen Dingen;
denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus an euch.
1 Thessalonicher 5, 18*

The poster features a decorative border with various autumn-themed elements including pumpkins, gourds, and flowers in shades of orange, yellow, and brown. The background is a light cream color with faint, larger-scale floral patterns.

05. OKTOBER

ERNTEDANK Familien- gottesdienst

UM 10 UHR
IN DER MARIA-
MAGDALENA-KIRCHE

von und mit den
Kindern der Kita
Storchenwiese

Wir laden Groß und Klein
ganz herzlich dazu ein!

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch. Lukas 17, 21

Mit diesen Worten antwortet Jesus auf die Frage der Pharisäer: „Wann kommt Gottes neue Welt?“

Dieser Bibelvers ist als eine Feststellung, eine Tatsache formuliert. Im „Vaterunser“ hat Jesus uns gelehrt, um das Kommen des Gottesreiches zu bitten. Also doch erst im Kommen – oder doch schon da? Beides scheint zu gelten. Das Vollkommene steht noch aus, aber die Anfänge sind seit Jesu Leben, Sterben und Auferstehen bereits da. Es hat zu wachsen begonnen und ist es wert, dass wir unsere Sinne darauf ausrichten und die Zeichen suchen.

Denn wir sind von Jesus beauftragt, an Gottes Reich mitzubauen – genau in diesem Spannungsfeld: schon da, in unserer Reichweite, aber noch nicht vollendet.

Wo also sehe ich die Wirklichkeit der neuen Welt?

Was hatte ich in den letzten Wochen und Monaten für Erlebnisse und Begegnungen, die Zeichen sein könnten für das Reich Gottes unter uns?

Oft nehme ich eher wahr, was mir Schlimmes, Ärgerliches oder Unangenehmes passiert – und verbinde das dann gar nicht mit dem Reich Gottes.

Doch wo wir mit Jesus leben, da muss doch auch etwas sichtbar werden von dem, was das Wort Gottes uns verspricht.

Und so ist es auch: zum Beispiel der gute Ausgang einer schwierigen Situation, unverhoffte, wunderbare Begegnungen, Konflikte, die sich lösen, Schuld, die vergeben wird, Versöhnung, die sich einstellt – oder einfach Zufriedenheit und Dankbarkeit über das, was wir haben.

Gottes Reich ist schon da: überall, in meiner Nähe, an jedem Ort, zu jeder Zeit. Es wahrzunehmen könnte viele Augenblicke verändern – vielleicht sogar mein Leben.

Auch wenn die große Not der Welt bleibt, weil wir Menschen Gottes gute Regeln immer wieder außer Acht lassen – üben wir uns im Zeichenlesen!

Wir leben nun mal zwischen Himmel und Erde, zwischen Verheißung und Erfüllung. Und so versuchen wir, in Jesu Nachfolge und im Vertrauen auf sein Wort, da, wo Gott uns hingestellt hat, Gottes Reich zu bauen.

Ich schließe mit einem Gebet von Daniela Hillbricht:

„Jesus, du sagst: Das Reich Gottes ist mitten unter uns. Nicht irgendwann. Nicht irgendwo. Jetzt. Hier. Mitten im Durcheinander, in kleinen Gesten, in stillen Momenten. Mach mein Herz offen dafür. Lass mich sehen, was ich sonst übersehe. Und hilf mir ein Stück Himmel in den Alltag zu bringen. Amen

Ihre Iris Reichstein

Im Namen des Kirchenvorstandes, unserer Pfarrerinnen und Pfarrer sowie der gesamten Gemeinde möchten wir euch noch einmal unseren herzlichsten Dank und unsere aufrichtige Anerkennung für eure großartige Arbeit aussprechen.

Nach vielen Jahren ehrenamtlichen Engagements verabschieden wir euch mit großer Dankbarkeit und tiefem Respekt.

Eure Hingabe, euer Einsatz und eure Liebe zum Kindergottesdienst haben in den vergangenen Jahren viele Kinder begleitet, geprägt und ihnen einen sicheren Raum zum Lernen und Wachsen geboten.

Mit eurem Engagement habt ihr nicht nur den Glauben vermittelt, sondern auch Freude, Geborgenheit und Gemeinschaft geschaffen.

Es ist nicht nur die Zeit, die ihr investiert habt, sondern auch euer Herzblut, das ihr in diese Aufgabe gesteckt habt.

Für all die schönen Momente, die Geduld, die Kreativität und die Liebe, die ihr in eure Arbeit eingebracht habt, möchten wir euch von Herzen danken.



Auch wenn ihr nun einen Schritt zurücktreten werdet, bleibt euer Einfluss und eure positive Wirkung in unserer Gemeinde spürbar.

Wir sind euch unendlich dankbar für alles, was ihr geleistet habt, und wünschen euch für euren weiteren Weg alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Vielen Dank für eure wertvolle Arbeit und euer Engagement!

Ihr habt unsere Gemeinde bereichert und hinterlasst eine bleibende Spur.

 *lichen
Dank!*

**Unser Kigo-Abschluss – und leider auch
unser letzter – fand im Juli statt.**



Die Kinder haben den Gottesdienst selbst gestaltet. Wir haben ein kleines Theaterstück aufgeführt, die Lieder gesungen, die uns durch das Kigo-Jahr begleitet haben, und Fürbitten vorgetragen.

Es war ein sehr schöner und emotionaler Gottesdienst – genau so, wie wir ihn uns als Abschied gewünscht haben.

Auf diesem Weg möchten wir auch ein herzliches Dankeschön aussprechen:

Aus Datenschutzgründen nur in der Print-Ausgabe verfügbar

An Nicole Peter für die Mitgestaltung des Gottesdienstes und an Annika Burucker vom Kirchenvorstand, die uns mit einer sehr bewegenden Rede verabschiedet und ein kleines Dankeschön überreicht hat.

Wir alle werden die vielen Kigo-Jahre in wunderschöner Erinnerung behalten und gerne darauf zurückblicken.

Noch ein kleiner Nachtrag:

Im Kigo haben wir regelmäßig eine Kollekte eingesammelt.

So kamen in 1,5 Jahren insgesamt 110 € zusammen, die wir – wie immer – einem sozialen Zweck gespendet haben.

Diesmal haben wir uns für die Kinderkrebshilfe entschieden. Wir hoffen, damit einen kleinen Beitrag für die betroffenen Kinder leisten zu können und wünschen allen für die Zukunft alles Gute.

Euer Kigoteam

Gottesdienste der Kirchengemeinden Oberes Rotmaintal

Sonntag	05. Oktober	Erntedank
Seidwitz	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Wagner
Creußen	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Peter / Chöre
Emtmannsberg	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. Peter
Lindenhardt	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Wagner
Schnabelwaid	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Gisela Schleifer / Kita
Sonntag	12. Oktober	17. Sonntag nach Trinitatis
Lindenhardt	10.00 Uhr	Ökumen. Gottesdienst mit Pfr. Wagner/Pfr. Hell
Schnabelwaid	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Peter
Seybothenreuth	16.00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Pfr. Peter
Creußen	18.00 Uhr	Gottesdienst Plus mit Stalltreff/Posaunenchor
Sonntag	19. Oktober	18. Sonntag nach Trinitatis
Seidwitz	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Pfrin. Peter
Emtmannsberg	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Lunk
Birk	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Pfrin. Peter
Creußen	10.00 Uhr	KK3-Einführung mit Gisela Schleifer/l. Reichstein
Lindenhardt	17:30 Uhr	Abendgottesdienst mit Pfrin. Peter
Schnabelwaid	19.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Pfrin Peter /Kirchenband
Donnerstag	23. Oktober	
Schnabelwaid	19:00 Uhr	Taize-Andacht mit Gisela Schleifer/Pater Samuel
Sonntag	26. Oktober	19. Sonntag nach Trinitatis
Lindenhardt	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Präd. Visser
Schnabelwaid	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Präd. Visser
Creußen	11.15 Uhr	Kirche für Familie mit Gisela Schleifer
Creußen	18.00 Uhr	Gottesdienst Plus 4You mit Konfiband
Freitag	31. Oktober	Reformationsfest
Bayreuth	19.00 Uhr	Zentrale Reformationsfeier mit Dekan Hacker
Lindenhardt	19.30 Uhr	Regionale Reformationsfeier mit Pfr. Wagner / Gisela Schleifer / Posaunenchor
Sonntag	2. November	20. Sonntag nach Trinitatis
Seidwitz	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Lektorin Reichstein
Emtmannsberg	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. Lunk
Creußen	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Lektorin Reichstein

**Bürozeit von Präd. Gisela Schleifer:
Donnerstag, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
im Dienstzimmer des Pfarrhauses,
Kirchplatz 2, Schnabelwaid**

Gottesdienste der Kirchengemeinden Oberes Rotmaintal

Sonntag	9. November	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
Lindenhardt	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Gisela Schleifer
Schnabelwaid	10.00 Uhr	Kerwa-Gottesdienst mit Gisela Schleifer und Posaunenchor
Seybothenreuth	16.00 Uhr	Andacht mit Gisela Schleifer
Creußen	18.00 Uhr	Gottesdienst Plus Worship
Sonntag	16. November	Volkstrauertag
Lindenhardt	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Wagner/Posaunenchor
Seidwitz	09.00 Uhr	Andacht mit Präd. Visser
Emtmannsberg	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. Peter
Creußen(Tiefenthal)	09.45 Uhr	Andacht mit Präd. Visser
Schnabelwaid (St.Otto Kirche)	10.00 Uhr	Gottesdienst, danach Andacht am Kriegerdenkmal mit Gisela Schleifer / Pater Samuel / Posaunenchor
Creußen	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Peter
Birk	10.30 Uhr	Andacht mit Präd. Visser
Seybothenreuth	14.00 Uhr	Andacht mit Präd. Visser
Mittwoch	19. November	Buß- und Bettag
Seidwitz	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Wagner
Lindenhardt	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Wagner
Schnabelwaid	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Wagner
Creußen	19:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Wagner
Sonntag	23. November	Ewigkeitssonntag
Seidwitz	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. Lunk
Emtmannsberg	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Peter
Lindenhardt	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Wagner
Birk	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. Lunk
Creußen	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Peter
Schnabelwaid	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Gisela Schleifer
Creußen	11.30 Uhr	Kirche für Familie mit Gisela Schleifer
Seybothenreuth	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Wagner
Samstag	29. November	
Lindenhardt	18.00 Uhr	Dankgottesdienst mit Dekan Hacker / Pfr. Wagner / Chöre
Sonntag	30. November	1. Advent
Seidwitz	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Lunk
Emtmannsberg	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Peter
Birk	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Peter
Creußen	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Lunk / Posaunenchor
Seybothenreuth	16.00 Uhr	Andacht mit Gisela Schleifer

Erntedankfest

55 plus



Herzliche Einladung
zu unserem nächsten Nachmittag
am Freitag

10. Oktober 2025

um

14:30 Uhr

im evangelischen

Gemeindehaus Schnabelwaid

Auf Euer Kommen freut sich

Euer Team 55 plus

mit Gisela
Schleifer

Kaffee
und
Kuchen

Rückblick 55 plus - Grillfest

Zu Beginn hielt Gisela Schleifer eine kleine Andacht unter dem Motto „Wie schmeckt der Sommer“. Im Anschluss gab es dann ein leckeres Büffet mit gegrillten Bratwürsten und vielerlei verschiedenen Salaten. Mit einem Lied, Gottes Segen und Vaterunser endete dann unser wunderschöner Abend.

Euer Team 55 plus



Ökumenisches
Taizé- und Friedensgebet



Donnerstag

23.10.2025

um **19:00** Uhr

Herzliche
Einladung

Schnabelwaid

kath. St. Otto Kirche

mit Pater Samuel und Gisela Schleifer

Trauercafe

Wir laden Sie sehr herzlich ein zu
einem Trauercafe
am 25. Oktober um 15.00 Uhr im
evang. Gemeindehaus
in Schnabelwaid.

Hier treffen Sie andere, die einen
geliebten Menschen verloren ha-
ben. Bei Kaffee, Tee und Kuchen
besteht die Möglichkeit, sich aus-
zutauschen und offene Ohren für
die eigenen Gefühle und Gedan-
ken zu finden. Wir wollen uns ge-
genseitig stärken und beistehen
im Vertrauen auf Gott, in dessen
Liebe die Lebenden
und die Toten geborgen sind.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Ein besonderer Tag für Heike Zrenner und die Kita Strochenwiese



25 Jahre im Dienst der evangelischen Kirche

Schon beim Einzug war die feierliche Atmosphäre an diesem besonderen Tag spürbar:

Heike Zrenner schritt durch ein Spalier von Kindern mit Kerzen in die Turnhalle und nahm – als Ehrengast – am „goldenen Tisch“ Platz. Begleitet wurde sie von Musik, einem Kerzenlauf der Kinder und viel Applaus.

Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Kita-Leitung Teresa Linke-Lange trugen die Hortkinder einen Brief vor, und die Kindergartenkinder überreichten kleine symbolische Geschenke mit guten Wünschen für die nächsten 25 Jahre.

Nach dem gemeinsamen Lied „Viel Glück und viel Segen“ richteten Prädikantin Gisela Schleifer und Martina Walter vom Kirchenvorstand persönliche Glückwünsche an Heike und überbrachten ein Geschenk der Kirchengemeinde. Frau Schleifer sprach ein gemeinsames Gebet und segnete Heike für ihren weiteren Weg.

Auch Sabine Seitz, Geschäftsführerin des Evangelischen Kita-Zweckverbands, würdigte Heikes langjährige Arbeit und überreichte eine Ehrenurkunde.

Die Feier war geprägt von Herzlichkeit und Dankbarkeit: Heikes unermüdlicher Einsatz ist ein Geschenk für unsere Einrichtung und die gesamte Gemeinde.

Wir sind dankbar, dass Frau Zrenner seit einem Vierteljahrhundert Teil unserer Kita-Familie ist – und wünschen ihr weiterhin Freude und Gottes Segen für ihren Dienst!



**Aus Datenschutz-
gründen nur in
der
Print-Ausgabe
verfügbar**

DANKE

**Aus Datenschutz-
gründen nur in
der
Print-Ausgabe
verfügbar**



Zeit für uns

Zum Thema „Herbstzeit – Reifezeit“ trafen sich am 18. September 16 Frauen im Gemeindehaus. Viele Menschen lieben den Herbst, wenn spät-sommerliche Tage zum Spaziergang einladen, wenn die Laubbäume sich in bunter Farbenpracht zeigen, als wären sie ein Zeichen für das pralle Leben. Doch bald werden sie ihre Blätter verlieren und die Pracht ist dahin. Der Herbst hat beide Seiten – Fülle und Niedergang.

Der Herbst ist auch Erntezeit. In diesem Jahr können wir besonders viel ernten, auf den Feldern und in den Gärten. Wir sind Gott dankbar für alles, was wachsen und gedeihen konnte.

Aber es sind nicht nur die Früchte des Feldes und des Gartens, es sind auch die Früchte unseres Lebens, für die wir danken.

In einigen Beispielen wurden Früchte mit unserem Leben verglichen. Leicht verderbliche Früchte wie Kirschen stehen für alle glücklichen Momente unseres Lebens, die schnell vorübergegangen sind und die wir nicht festhalten konnten, die aber in unserer Erinnerung lebendig bleiben, Nüsse mit harter Schale können als Zeichen für Probleme in unserem Leben gesehen werden. Der Herbst ist die Zeit, die im Lauf des Jahres und des Lebens gewachsenen Früchte zu genießen. Anhand des Bilderbuches „Frederick“ wird aufgezeigt, wie wichtig es ist, nicht nur materielle Dinge zu sammeln, sondern auch Erinnerungen des Lebens, die Mut machen können, wenn es kälter und dunkler wird.



Damit dunkle Zeiten etwas erhellt werden können, schmückten wir Gläser mit Heidekraut und Kerzen.

Mit einem kleinen Imbiss, Gesprächen und einem Segen ließen wir den Abend ausklingen.

„Gott segne dich mit Frühlingstagen voller Hoffnung, mit Sommerzeiten voller Leben, mit Herbstmomenten voller Dankbarkeit, mit Winterstunden voller Stille. Deine Zeit sei geborgen in Gottes Händen und dein Leben in seiner Ewigkeit.“

gute Worte

Zeit für uns

20.11.2025



Schnabelwaid

Evangelisches Gemeindehaus

kreativ

um 19:30 Uhr

genussvoll

Thema:
Liebe und Nächstenliebe

Anmeldung bis 17.11.2025 bei
Angela Neuner 09270 5540

Herzliche
Einladung

**Herzliche Einladung
zum Gesprächskreis
am 14. Oktober und am
11. November.
jeweils um 14:30 Uhr
im Gemeindehaus.**

**Es freut sich auf Ihr Kommen,
Renate Galuba mit Team**

„Wunder gehen durch den Magen“



Schlagergottesdienst wurde sehr gut angenommen

Bei herrlichem spätsommerlichem Wetter konnte am letzten Augusttag ein ganz besonderer Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde Schnabelwaid unter freiem Himmel stattfinden: ein Schlagergottesdienst. Die Organisatoren mussten immer wieder neue Stühle heranschaffen, da sich so viele Menschen auf den Weg zum Gottesdienst machten.



Bekannte Schlager – von den „Caprifischern“ bis zu „Griechischer Wein“ – luden zum Mitsingen und Mitklatschen ein.

Unter dem Motto „Schlager aus Musik und der Bibel“ wurde gebetet, gesungen, erzählt und Gott gelobt.

Mitglieder der Kirchengemeinde lasen biblische Geschichten in Reimform vor, und auch die 2500 Jahre alten „Schlager“ der Bibel – die Psalmen – wurden gemeinsam von der Gemeinde gesprochen.



Im Anschluss an den Gottesdienst war Zeit für ein gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus bei Snacks und Getränken.

Ein herzlicher Dank an alle, die zum Gelingen dieses besonderen Gottesdienstes beigetragen haben!



Einladung zu unseren Angeboten für Kinder und Jugendliche

Die Kirchengemeinde Creußen freut sich, auf vielfältige Veranstaltungen und Aktivitäten für Kinder und Jugendliche aufmerksam zu machen. Ob Spiel, Spaß, Gemeinschaft oder geistliche Impulse – für jede Altersgruppe ist etwas dabei. Schaut vorbei, macht mit und erlebt, was unsere Gemeinde für junge Menschen bereithält!

Minijungchar für Kinder von 5-8 Jahren donnerstags 14-tägig um 15:00 Uhr im evang. Gemeindehaus Creußen Beginn: 2. Oktober 2025 Ansprechperson: Karin Lechner 09270 915330	Beginn: 23. September 2025 Ansprechperson: Iris Reichstein 0170 1057443
Jungchar für Kinder von 9-13 Jahren jeden Donnerstag um 16:30 Uhr im evang. Gemeindehaus Creußen Beginn: 25. September 2025 Ansprechperson: Iris Reichstein 0170 1057443	Kirche für Familie jeden 4. Sonntag im Monat (außer Ferien) in der St Jakobus-Kirche Creußen um 11:15 Uhr mit Mittagssnack nächste Gottesdienste: 26. Oktober 2025 23. November 2025 (ausnahmsweise 11:30 Uhr)
Krabbelgruppe jeden Dienstag um 9:30 Uhr im evang. Gemeindehaus Creußen	Regionale Jugendarbeit freitags um 19:00 Uhr im evang. Gemeindehaus Creußen Ansprechperson: Nicole Peter 0157 56642550

Jugendtreff

Oktober 2025

Fr. 3. Okt. 19:00 - 22:00

Kochduell

Fr. 10. Okt. 19:00 - 22:00

Pizza und Bibel in selbstbestimmten Kleingruppen

Fr. 17. Okt. 18:00 - Sa. 18. Okt.

24h action light Palm Beach

So. 26. Okt. 18:00 - 19:00

Gottesdienst Plus - 4You

November 2025

7.-9. Nov.

Gemeindefreizeit „Versteckte Schätze“

Sa. 15. Nov. 19:00 - 22:00

Pilotprojekt Jugendtreff mit den Konfis

Fr. 21. Nov. 19:00 - 22:00

Casino Royal

Fr. 28. Nov. 19:00 - 22:00

Pizza und Bibel in selbstbestimmten Kleingruppen

In unserer Krabbel-Gruppe sind wieder Plätze frei!

Gute Gründe für den Besuch einer Krabbelgruppe:

- sich bewusst Zeit nehmen für sich und sein Kind
- Kontakte knüpfen und Freunde gewinnen
- von den Erfahrungen anderer profitieren
- zukünftige Kindergarteneltern kennenlernen
- Probleme besprechen
- dem Kind Gruppenerfahrung ermöglichen
- Gemeinschaft haben unter dem Dach der Kirchengemeinde



Teenie

Time

Wir starten wieder!!

Um besser planen zu können gebt uns
gerne Bescheid, ob ihr kommen könnt.
0151/40065829

Samstag, den
Wann? 11. Oktober 2025
um 16 Uhr

Wo? Im Gemeindehaus

Wer? alle ab der
5. Klasse

Wir freuen uns auf euer Kommen!
Monika, Natalie, Sophie, Tamina und Christian



Was?

Freue dich auf eine
coole
Schnitzeljagd und
ein leckeres
Abendessen

4 You

der etwas andere
Gottesdienst



Gamechanger

Wer ist Gott und wer bin ich?

Sonntag, 26. Oktober 2025 um 18:00 Uhr
in der St. Jakobus-Kirche Creußen
mit **4You-Team**, **Konfiband** und **Cateringteam**

Ein fröhlicher Ferienvormittag – ganz unter Kindern!

Was für ein schöner Vormittag!

Ich durfte ihn mit einer tollen Gruppe aufgeweckter Kinder verbringen – und ich kann sagen: Es war einfach wunderbar!

Aus Datenschutzgründen nur in der Print-Ausgabe verfügbar

Wir haben ein Kartenspiel gespielt, bei dem Tiergeräusche nachgemacht wurden – da wurde miaut, gebrüllt und gemuht, was das Zeug hält.

Danach ging's bei einigen ans Bauen: Die kleinen Baumeister haben mit viel Fantasie und Geschick beeindruckende Rohrleitungen erschaffen.

Und beim Eichhörnchen-Spiel wurde mit großer Ausdauer Nahrung für das Winterquartier gesammelt.

Es war ein lebendiger, lustiger und herzerwärmender Vormittag.

Ich bin dankbar für die schönen Momente und freue mich schon auf das nächste Ferienprogramm – vielleicht wieder als „großes Kind“ unter lauter kleinen.

Aus Datenschutzgründen nur in der Print-Ausgabe verfügbar

Eure Martina

Als kleine Erinnerung gab es für jedes Kind ein Bibelmalbuch für zu Hause.





Am Dienstag, den 16.09. haben wir einen Schulanfangsgottesdienst mit Segnung der Erstklässler gefeiert.
Wir haben Gott mit Klatschen, Stampfen und Hüpfen gelobt.
Wir haben darüber nachgedacht, dass wir Salz- und Lichtmenschen sein können - so wie Jesus es über uns zusagt: Ihr seid das Salz der Erde.
Ihr seid das Licht der Welt.
Ihr könnt das Leben schmackhaft und hell machen.



Kinder- und Jugendtelefon

116111

NummergegenKummer

freecall
unterstützt durch die Deutsche Telekom

Jugendliche beraten Jugendliche (samstags 14-20Uhr)

Kirchenkaffee – herzlich willkommen am 22.11.2025!

Im Rahmen des diesjährigen Weihnachtsmarktes in Schnabelwaid laden wir euch herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag bei „Kuchen & Kaffee“ ein. Von 14 bis 17 Uhr erwarten euch im Gemeindehaus selbstgebackene Kuchen, duftender Kaffee und eine warme Atmosphäre zum Genießen, Plaudern, Aufwärmen und Ausruhen.

Ob für einen kurzen Besuch oder ein längeres Verweilen kommt vorbei und lasst euch verwöhnen, mitten im Trubel des Marktes. Bücher aus unserer ehemaligen Bücherei werden auf Spendenbasis angeboten!
Wir freuen uns auf euch!

N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Plätzchenaktion der Kirchengemeinde Lindenhartd und der Region oberes Rotmaintal



Auch in diesem Jahr möchten wir gerne wieder unsere Plätzchenaktion veranstalten.

Wer uns mit Plätzchen unterstützen möchte, kann seine Lieblingssorte am Samstag, dem 22. November zwischen 10 und 13 Uhr im Lindenhartder Gemeindehaus vorbeibringen.

Wir freuen uns!

Den Erlös, den wir aus dieser Aktion erzielen, werden wir an die Aktion

„Kicken für den guten Zweck“ spenden.

Information zur Besetzung der Pfarrstelle Birk-Seidwitz

Nachdem Pfarrer Matthias Öffner nach 17 Jahren treuen Gemeindedienstes die Pfarrstelle verlassen hat, wurde diese zum 1. September 2025 nahezu ohne Vakanzzeit wieder besetzt.

Eine Hälfte der Stelle wurde dem Pfarrerehepaar Nicole und Achim Peter übertragen, der andere Stellenanteil Pfarrerin Herma Teschke.

Da Frau Teschke erkrankt ist, wird sie durch das Pfarrerehepaar Daniel und Johanna Lunk vertreten, die die erste Pfarrstelle in Pegnitz übernommen haben.



Wie die anderen Pfarrpersonen in der Region bringen sich Daniel und Johanna Lunk aktiv in das regionale Gottesdienstmodell ein.

Seit dem 1. September teilen wir, Johanna und Daniel Lunk, uns die 1. Pfarrstelle in Pegnitz.



Bereits Anfang August sind wir mit unseren beiden Söhnen aus Schwarzenbach a. d. Saale im Landkreis Hof in unser neues Zuhause gezogen.

Zusätzlich übernehmen wir im Umfang einer halben Stelle für die Zeit der Krankheitsvertretung Aufgaben in den Gemeinden Birk-Seidwitz und Emtmannsberg. Dort werden wir vor allem Kasualien

und Besuche wahrnehmen.

Durch den gemeinsamen Gottesdienstplan der Region „Oberes Rotmaintal“ werden wir auch in Schnabelwaid und Creußen Gottesdienste halten.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen und gute Gespräche mit Ihnen!

**DIAKONIE. DU BIST
DER UNTERSCHIED.**

**EGAL
WAS IST**

Herbstsammlung
**Kirchliche
Allgemeine
Sozialarbeit**
KASA
13. – 19. Oktober 2025



Erntegaben-Aktion der Konfis – Wir sammeln wieder!

Am Samstag, den 4. Oktober 2025, ziehen unsere Konfirmanden, unterstützt von den Präparanden, mit dem Bollerwagen durch Schnabelwaid, um Erntegaben für den diesjährigen Erntedankgottesdienst zu sammeln.



Wir freuen uns über Sachspenden zugunsten der Tafel Bayreuth, mit denen wir zugleich unseren Altar festlich schmücken möchten.

Auch Geldspenden sind willkommen und werden je nach Wunsch für die Tafel, die Diakonie oder die Arbeit in unserer Kirchengemeinde verwendet.

Wer seine Gaben persönlich vorbeibringen möchte, hat dazu am Samstag ab 8 Uhr Gelegenheit – die Seitentür der Kirche ist geöffnet.

Schon jetzt ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die mit ihren Spenden, ihrer tatkräftigen Hilfe und kreativen Dekorationen zum Gelingen beitragen.

Briefmarken für Bethel – Kleine Marken, große Hilfe!

Auch in unserer Gemeinde sammeln wir Briefmarken für die Stiftungen Bethel – und wir laden Sie herzlich ein, mitzumachen!



Seit vielen Jahrzehnten unterstützt Bethel Menschen mit Behinderungen durch das Sortieren und Aufbereiten gebrauchter Briefmarken. Was für viele nur ein Stück Papier ist, bedeutet für andere sinnvolle Arbeit, Gemeinschaft und Teilhabe am Leben.

So können Sie helfen:

- ⇒ Schneiden Sie Briefmarken bitte mit einem kleinen Rand aus dem Umschlag aus
- ⇒ Werfen Sie sie in die Sammelbox im Vorraum der Kirche
- ⇒ Auch größere Mengen aus Nachlässen oder Sammlungen nehmen wir gerne entgegen



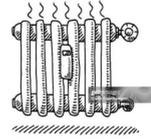
Jede Marke zählt – ob alt oder neu, aus Deutschland oder dem Ausland.

Gemeinsam können wir mit wenig Aufwand viel bewirken.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

**Aus Datenschutz-
gründen nur in
der
Print-Ausgabe
verfügbar**

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür Das Gemeindehaus soll wieder schön warm sein.



Wir vom Kirchenvorstand freuen uns sehr, wenn regelmäßig Veranstaltungen angeboten werden!

Das Programmieren der Heizung ist mit einem gewissen Aufwand verbunden. In der letzten Heizperiode bin ich oft täglich ins Gemeindehaus gefahren, um die Heizung zu programmieren – auch bei spontanen Absagen.

Diese kamen meist sehr kurzfristig, oft am Abend davor oder am Morgen der Veranstaltung.

Da ich im Schichtdienst arbeite, bin ich zeitlich nicht immer flexibel. Es ist einfach ein enormer Zeitaufwand.

Daher bitte ich alle Gruppen, ihre anstehenden Veranstaltungen bis spätestens Sonntagabend vor dem jeweiligen Termin bei mir anzumelden!

Auch Absagen bitte so früh wie möglich weitergeben – am besten per WhatsApp.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Annika Burucker 0151-46626384

Vielen Dank für das bereits eingegangene Kirchgeld 2025... für das kirchliche Leben vor Ort!

Um Papier und Ressourcen zu sparen, verzichten wir in diesem Jahr auf ein persönliches Erinnerungsschreiben an diejenigen, die ihr Kirchgeld bislang noch nicht entrichtet haben.

Wir bitten Sie daher auf diesem Wege herzlich, Ihrer Zahlung nachzukommen – sofern Sie dies noch nicht getan haben.

Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie direkt die Arbeit unserer Gemeinde und helfen mit, das kirchliche Leben vor Ort lebendig zu gestalten.

Dafür danken wir Ihnen von Herzen.

Alle weiteren Infos auf dem QR-Code!



Wir benötigen tatkräftige Unterstützung

**Wir suchen Helfer, die beim Entfernen des Efeus
an der Friedhofsmauer mithelfen.**

**Kommt bitte zahlreich,
gemeinsam schaffen wir es schneller.**

Treffpunkt ist am 11.10.25 um 09:00 Uhr.

Unsere Gruppen laden ein:

Posaunenchor:

Jeden Freitag, 20.00 Uhr
Thomas Bauer (919290)

Teenie-Go:

Monika Lothes (9940010)

Jugendtreff:

Pfrin. Nicole Peter (9940004)

Kreis 55-plus:

Gabi Lindner (5589)

„Zeit für uns“

Monika Lothes (9940010)

Bibelgesprächskreis:

Monika Lothes (9940010)

Gesprächskreis:

*jeden 2. Dienstag im Monat von
14:30 Uhr bis 17 Uhr im Gemeindehaus,
Renate Galuba Tel. 9193366*

Heizungssteuerung Gemeindehaus:

Annika Burucker

0151/46626384

a.burucker@gmx.de

Anschriften / Telefonnummern

Zentrales Pfarrbüro:

Heziloplatz 1, 95473 Creußen

Tel.: 09270/216

Bürozeiten:

Mo., Mi., Fr.: 8-12 Uhr

Do.: 14-17 Uhr

<http://www.creussen-schnabelwaid-evangelisch.de>

Email: pfarramt.schnabelwaid@elkb.de

Pfarrerinnen/Pfarrer:

Pfrin. Nicole u. Pfr. Achim Peter

(09270/9940004)

Email: nicole.peter@elkb.de &

achim.peter@elkb.de

Gisela Schleifer, 015128789254

Dipl. Sozialpädagogin

gisela.schleifer@elkb.de

Tagespflege Creußen:

09270 91513817

Kirchenvorstand:

Vertrauensfrau: Martina Walter (8731)

Bankverbindung:

Spenden:

IBAN: DE 21 7735 0110 0038 1018 79

Sparkasse ; BIC: BYLADEM1SBT

Kirchgeld:

IBAN: DE 21 7735 0110 0038 1018 79

Sparkasse ; BIC: BYLADEM1SBT

Gemeindereferentin:

Iris Reichstein (91240)

Email: iris.reichstein@t-online.de

Mesner: Familie Pfister (5316)

Hausmeisterin: Christine Wölfel (914541)

Hausmeister KiGa: Horst Schicklath (919649)

Friedhof:

Manfred Lothes (5381) oder 0160/1092891

Verwalterin: Sybille Koch (216)

Waldpfleger:

Jürgen Kraft (5753), Holger Blume

Kirchenpfleger: Martina Walter (8731)

Kindergarten: Teresa Linke-Lange (405)

Beratungsstelle des Diakonischen Werkes:

Hauptstr. 77, 91257 Pegnitz

Sozialdienst: Beratung in Sozialen Fragen
und Lebenssituationen

Di und Do 09.00 - 11.00 Uhr

und nach Vereinbarung Tel.: 09241/3674

Kleiderkammer: Schlossberg 17; 91257 Pegnitz

Ausgabe: Dienstag 9-10 und Mittwoch 16-17 Uhr

Annahme: Dienstag 9.30-10.30 Uhr

Beratungsstelle für Erziehungs- persönlich o.

telefonisch in Pegnitz erreichbar:

Ehe- und Lebensfragen:

Mo 12.00 – 13.00 Uhr Tel.: 09241/2646

Schwangerschaftsberatung:

persönlich o. telefonisch erreichbar:

Mo 12.00 – 13.00 Uhr Tel.: 09241/2646;

Bayreuth Tel.: 0921/78517730

Beratungsstelle für Suchtfragen.

Di 15.30 – 18.00 Uhr Tel.: 09241/2646;

Bayreuth 0921/78517730

Beratungsstelle für psychische Gesundheit

Do 16.00 – 19.00 Uhr à Tel.: 09241/2646

Treffpunkt für Alleinerziehende Auskunft: Frau

Pohl Tel.: 09241/3674

Telefonseelsorge Bayreuth: 0800/1110111

Stationäre Altenpflege:

Brigittenheim, 91257 Pegnitz; Tel. 09241/7370,

Friedrich- Engelhardt- Str. 8

Häusliche Krankenpflege / Seniorenbetreuung

Zentrale Diakonie Station Pegnitz / Creußen

09241/8097460

Dorfhelferinnen-Station:

Maschinenring Bayreuth Tel.: 0921/50720330

A photograph of a church tower with a dark blue steeple and a clock face, set against a blue sky with light clouds. The church is surrounded by green trees and a stone wall in the foreground.

**Herzliche Einladung
zur
Regionalen
Reformationsfeier**

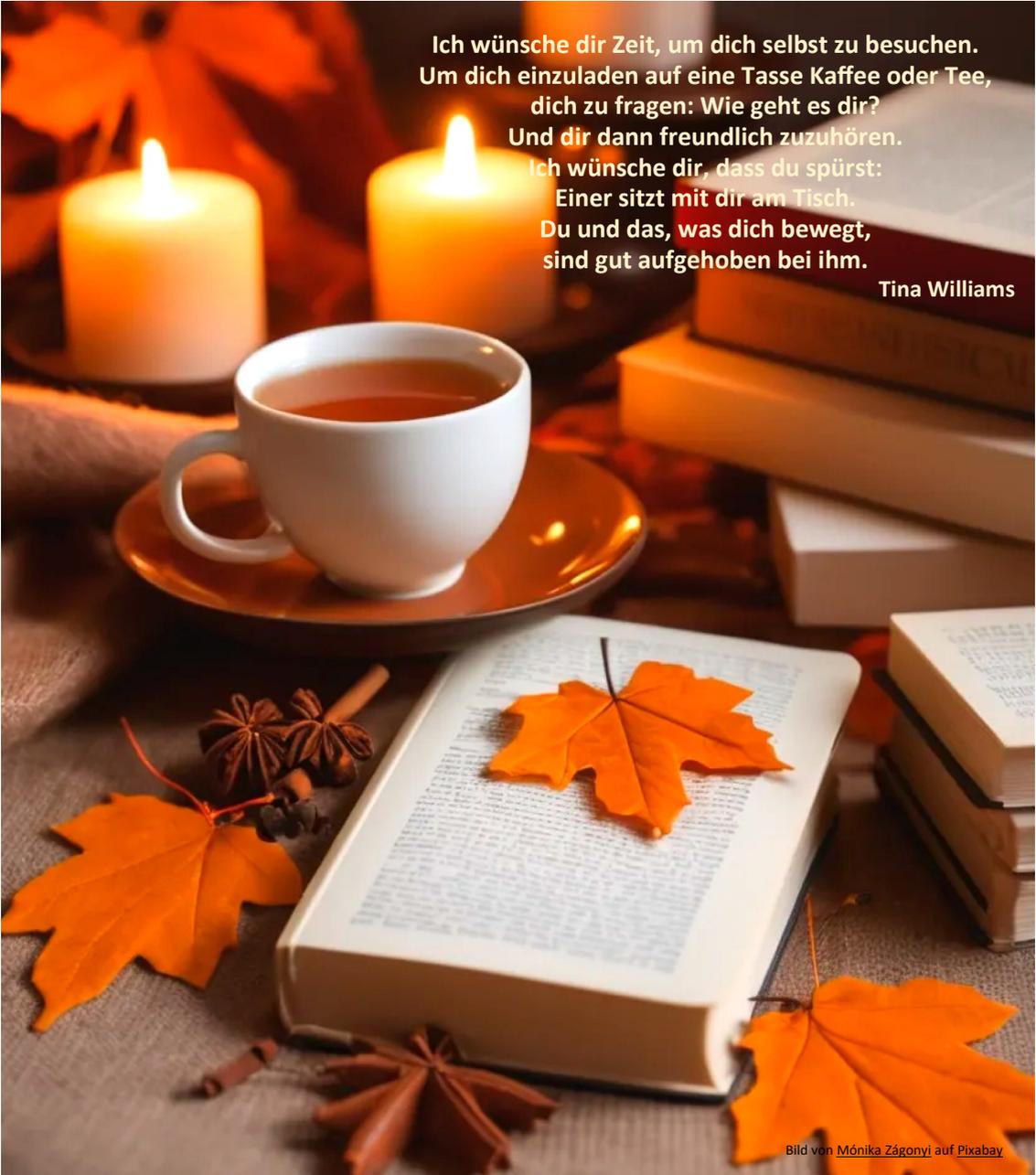
31. Oktober

19:30 Uhr

St. Michael zu

Lindenhardt

**Anschließend Bewirtung
im Gemeindehaus!**



Ich wünsche dir Zeit, um dich selbst zu besuchen.
Um dich einzuladen auf eine Tasse Kaffee oder Tee,
dich zu fragen: Wie geht es dir?
Und dir dann freundlich zuzuhören.
Ich wünsche dir, dass du spürst:
Einer sitzt mit dir am Tisch.
Du und das, was dich bewegt,
sind gut aufgehoben bei ihm.

Tina Williams

Bild von Mónika Zágonyi auf Pixabay

Redaktionsschluss: 11.11.2025

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Schnabelwaid
Nächste Ausgabe: 1. Dezember 2025
Druck: Gemeindebriefdruckerei
Mail: gemeindebrief@onlinehome.de
Inhalt: Pfarrerin Nicole Peter
Redaktion: S. Büchner, K. Schmidt, M. Walter, E. Kinzel